

	<p>Objekt: Makedonien als römische Provinz</p> <p>Museum: Archäologisches Museum der Universität Münster Domplatz 20-22 48143 Münster archmus@uni-muenster.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: M 643</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Makedonischer Schild, darauf als Episemon in einem Perlkreis die Gewandbüste der Artemis n. r. mit Diadem, über der Schulter ein Köcher.

Rückseite: Keule n. r.; oben ein und unten i. F. zwei Monogramme; innerhalb eines Eichenkranzes, l. ein Blitzbündel.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 17.01 g; Durchmesser: 31 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 158-150 v. Chr.

wer

wo

Amphipolis

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Städtebünde
- Tetradrachme

Literatur

- H. Gaebler, Die antiken Münzen von Makedonia und Paionia, AMNG III.1 (1906) 58 Nr. 178.
- SNG Copenhagen 6-10 Taf. 34 Nr. 1314 (158-150 v. Chr.).
- SNG Milano 6,1 Taf. XLV Nr. 488 (166-165 v. Chr.).